

Gottesdienst – zu Hause

Ein kleiner Wegweiser

Für jeden Sonntag und Feiertag des Kirchenjahres gibt es vorgeschlagene Bibeltex-te und Lieder. Sie sind hier zu finden: www.kirchenjahr-evangelisch.de oder im Gesangbuch (Nr. 953).

Dieser Wegweiser ist ein Vorschlag für einen Gottesdienst zu Hause mit bekannten Texten und Liedern, die angepasst oder ausgetauscht werden können.

Es hilft, sich einen ruhigen, ungestörten Ort im Haus zu suchen und einen Zeitpunkt festzusetzen, zum Beispiel die gewohnte Gottesdienstzeit, wenn die Glocken läuten. Wenn die Hausgemeinschaft gemeinsam feiert, ist es gut, vorab zu klären, wer welchen Text liest und in der Bibel aufschlägt.

Bereitlegen: Ablauf, Kerze, Streichhölzer o.ä., Bibel, Gesangbuch, (oder Texte und Lieder ausgedruckt), evtl. Papier und Stifte

- (Wir hören auf das Glockenläuten am Sonntagmorgen)
- Kerze entzünden
- Einstimmung (lesen oder eine/r liest vor):

„Jesus sagt: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. Wir sind versammelt. An unterschiedlichen Orten. Im Glauben. Wir feiern in Gottes Namen. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“

- Beten (jede/r betet für sich oder einer laut oder alle in der Hausgemeinschaft gemeinsam laut)

„Guter Gott. Wir sind hier. Und Du bist hier. Wir sind verbunden. Mit Dir. Mit anderen, die zu Dir beten. In der Stille bringe ich Dir alles, was ist: (... - Stille -...) Höre auf unser Gebet. Öffne unsere Herzen für Dich. Amen.“

- Psalmgebet (z.B. Psalm 23 / Bibel oder EG 711, Psalm 63 / Bibel oder EG 729, Psalm 121 / Bibel oder EG 749, Psalm 139 / Bibel oder EG 754, oder: Psalm der Woche)

- Singen (zum Beispiel ein Morgenlied: Danke für diesen guten Morgen / Evangelisches Gesangbuch Nr. 334, Morgenlicht leuchtet EG 455 oder ein Loblied: Gott ist gegenwärtig / EG 165)
- Bibeltext des Tages / der Woche, z.B. aus den Evangelien:
 - 29.3.2020 (Judika): Markus 10, 35-45
 - 5.4.(Palmsonntag): Johannes 12, 12-19
 - 9.4. (Gründonnerstag): Johannes 13,1-15.34-35
 - 10.4. (Karfreitag): Johannes 19, 16-30
 - 12.4. (Ostersonntag): Markus 16, 1-8
 - 13.4. (Ostermontag): Lukas 24, 13-35
 - 19.4. (Quasimodogeniti): Johannes 20, 19-29
- Vertiefung: Bibel teilen / Kreativ werden / Nachsinnen
 - Wenn der Text einmal vorgelesen wurde, wiederholen die Einzelnen Worte / Sätze, die hängen geblieben sind. Ohne Kommentar. Wiederholungen sind möglich. Danach wird der Text noch einmal im Ganzen gelesen.
 - Fragen zur Besinnung / Vertiefung / für das Gespräch:
 - Was hat mich angesprochen? Was finde ich gut? Und warum?
 - Was verstehe ich nicht? Was ärgert mich? Kann ich in Worte fassen, was mich stört?
 - Finde ich eine Anregung, was Gott mir durch den Text in meiner Lebenssituation sagen möchte?
 - Gibt es einen Impuls, den ich mitnehmen möchte?
 - Bibel kreativ: Stifte und Papier liegen bereit, ich male ein Bild, das mir zum Text in den Sinn kommt, Worte, Szenen...
- Singen (z.B. ein Lied, das zum Tag / Thema passt: Passionszeit: Korn, das in die Erde EG 98
Ostern: Wir wollen alle fröhlich sein EG 100
Oder ein Gebets- / Segenslied, z.B.: Bewahre uns, Gott / EG 171)
- Fürbitten (freies Gebet oder z.B. mit den folgenden Worten. Es können zu den einzelnen Bitten Teelichter angezündet oder Namen genannt werden.):

Guter Gott. Wir sind verbunden. Mit Dir, mit den Menschen nah und fern. Wir bringen Dir unsere Gedanken, unser Danken und unser Sorgen. Heute.

(...)

Wir bitten für alle, die wir lieben.

(...)

Wir bitten für alle, die in diesen Zeiten einsam sind.

(...)

Wir bitten für die Kranken. *Für alle*, die keinen Besuch haben können. Für Menschen in Quarantäne.

(...)

Wir bitten für alle, die arbeiten, in den Krankenhäusern, Pflegeheimen, Laboren, im Supermarkt, in der Apotheke, auf dem Markt.

(...)

Wir bitten für alle, deren Arbeit stillsteht. Die Angst haben um ihre Existenz.

(...)

Wir bitten für alle, die ihre Kinder zu Hause betreuen.

(...)

Wir bitten für alle, die mit ihrer Kraft am Ende sind.

(...)

Wir bitten für alle, die helfen.

(...)

Unser Gott, im Glauben an Dich und Deine Hilfe sind wir verbunden auf der ganzen Welt. Mit Jesu Worten beten wir:

- Vater unser im Himmel...
- Segen: Hände öffnen und laut sprechen:
„Gott segne uns und behüte uns. Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Gott erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden. Amen.“
- Fenster öffnen. Einatmen. Ausatmen. Laut sprechen:
„Gott spricht: Ich will Dich segnen und Du sollst ein Segen sein.“
(oder ein anderes Segenswort oder ein anderes Wort, das gerade Kraft gibt).
- Kerze löschen